

# Akame ga Kill! S02

## Ein neuer Anfang

Von Tobikun

### Kapitel 6: Der rote Faden des Schicksals Teil 2

Night Raid ist im Hauptquartier angekommen und Mine ist endlich wieder aufgewacht. Bleibt nun abzuwarten wie es mit Tatsumi weitergeht.

Aufenthaltsraum im Krankenhaus

Leone: Maan , wie lange müssen wir den noch warten?

Najenda: Hör auf zu jammern, sei lieber froh das Mine wieder aufgewacht ist. Die zwei sollen noch etwas Ruhe bekommen ehe wieder Hektik um sie herum herrscht.

Akame: Warum bist du so ungeduldig Leone?

Leone: Ich hasse es einfach zu warten. Es ist zwar schön das Mine wieder aufgewacht ist, aber ich möchte auch wissen wie es Tatsumi geht.

Doktor: Dazu könnte ich dir evtl. weiterhelfen.

Akame: Oh wo kommen sie den auf einmal her, ich habe sie nicht einmal bemerkt?

Doktor: Das wird wohl nur Zufall gewesen sein. Wie dem auch sei, die Sache mit Tatsumi ist verzwickt. Das eigentliche Problem ist die physische Verbindung zwischen ihm und Incursio. Aus diesem Grund kann man die beiden nicht so einfach von einander trennen. Auch wissen wir nicht, falls es uns gelingen sollte, ob die Transformation von Tatsumi zurückgeht oder nur stehen bleibt.

Najenda: Würde es gesundheitliche Schäden mit sich bringen wenn es einfach nur stehen bleiben würde?

Doktor: Das wissen wir nicht. Im Vordergrund steht erst einmal ihn von Incursio zu trennen damit das Gift in seinem Körper aufhört zu wirken und die Transformation gestoppt wird.

Akame: Wissen sie denn schon wie man Tatsumi von Incursio trennen kann?

Doktor: Naja, wir sind in Besitz eines Taigus das andere Taigus zerstören kann. Dabei wird es zwar selbst zerstört aber in diesem Fall wäre das nicht all zu schlimm. Jedoch hörte ich, das Tatsumi viel an Incursio liegt.

Najenda: Das stimmt. Er hat es als eine Art Hinterlassenschaft bekommen und versucht damit den Mann gerecht zu werden der Incursio vorher besessen hat. Wenn Incursio zerstört wird, würde letzt endlich auch der letzte Teil von ihm aus unserer Mitte verschwinden.

Akame: Bulat war ein sehr guter Kamerad und ein sehr guter Kämpfer. Tatsumi hat zu ihm aufgesehen und ihn als Bruder bezeichnet.

Najenda: Jedoch wenn es um Tatsumis Leben geht würden wir es in Kauf nehmen müssen.

Leone: Doch was wird dann aus Tatsumi. Er ist zwar ein sehr guter Kämpfer geworden auch ohne Incursio, doch was passiert wenn er einen Gegner entgegentreten muss der ein Taigu besitzt?

Najenda: Dazu habe ich schon etwas passende gefunden.

Leone: Ach echt? Was denn?

Najenda: Lass dich überraschen.

Doktor: Nun gut, verstehe ich das richtig, das ich ihr Einverständnis habe so vorzugehen?

Najenda: Zum Wohl von Tatsumi ,ja. Du wirst dann der einzige sein der noch eine solche Kampfrüstung besitzt Wave.

Wave: Nicht unbedingt. Es gibt noch viele Taigus die wir nicht kennen und Incursio war eigentlich auch nur ein Prototyp. Vielleicht sind gerade deswegen solche Nebenwirkungen aufgetreten aber wer weis das schon. Auch ohne Incursio ist Tatsumi ein starker Gegner und ich werde mein bestes geben um ihn im Training zu helfen und zu unterstützen.

Najenda: Gut gesprochen.

Leone: Für einen ehemaligen Jeager bist du erstaunlich hilfsbereit gegenüber denjenigen die du erst vernichten wolltest.

Wave: Ganz ehrlich. Am Anfang waren die mir alle schon unheimlich. Einige von ihnen waren zwar sogar recht freundlich, aber sie hatten alle samt das Problem, das sie auf der falschen Seite gekämpft haben so wie ich. Es war eine verrückte Zeit und ich hatte auch wirklich Angst vor Esdeath. Die Frau war unberechenbar.

Akame: Um die brauchst du dir jedenfalls keine Sorgen mehr zu machen.

Wave: Und dafür danke ich dir auch Akame^^.

Akame: Dafür musst du jetzt vor unserem Boss Angst haben^^.

Najenda: Vor mir muss man doch keine Angst haben. Nur wer frech ist und seine Aufgaben nicht erfüllt sollte sich warm anziehen, da kenne ich keine Gnade^^.

Wave: Irgendwie fühle ich mich gerade nicht besonders erleichtert...

Najenda: Was mir jedoch keine Ruhe lassen will, ist die Tatsache, das Teigus gestohlen worden die noch intakt sind wie auch welche die eigentlich zerstört sind.

Wave: Das ist schon merkwürdig. Ich habe da ein sehr ungutes Gefühl.

Akame: Geht mir genauso. Zumal das Schwert meiner Schwester unter den gestohlenen Teigus ist. Das alleine verheißt auf einige Probleme die höchst wahrscheinlich schon bald auf uns zukommen werden.

Leone: Zuerst einmal ist Tatsumi dran, dann können wir immer noch nachforschen.

Najenda: Da hast du allerdings Recht.

Leone: Also ich weis nicht was ihr jetzt noch machen wollt, aber ich für meinen Teil bin die ganze Warterei satt. Ich gehe jetzt in dieses Zimmer.

Gesagt getan. Mit entschlossenen Schritten ging Leone auf die Zimmertür zu. Zwar zögerte sie noch kurz, öffnete aber doch die Tür.

Mine sah überrascht zu Leone. Ihr Blicke trafen sich und beiden kamen die Tränen. Egal ob sie sich in der Vergangenheit öfters mal gestritten hatten und gute sowie auch schlechte Zeiten hatten, sie waren einfach froh sich lebendig wiederzusehen.

Kurz darauf kamen auch die anderen dazu und auch wenn sie immer so hart taten, keiner konnte seine Freude unterdrücken. Unbeeindruckt von dem ganzen Theater war Tatsumi der seelenruhig auf Mine's Schoß weiterschlieft.

Najenda: Schön dich wieder bei Bewusstsein zu sehen Mine. Es ist einiges passiert während du im Koma warst. Aber davon erzähle ich dir später. Wie geht es Tatsumi.

Mine: Also mehr als das er kurz wach war und dann wieder eingeschlafen ist kann ich leider nicht sagen. Außer das er einen sehr Ruhigen und tiefen Schlaf hat, sonst hätten wir ihn schon längst aufgeweckt.

Najenda: Nun gut, ist vielleicht möglich das wir Tatsumi in sein Bett legen, für dich währe es auch gut das du mal auf die eigenen Beine kommst Mine. Das würde deinem Kreislauf und deiner Bewegung gut tun.

Mine: Da hast du Recht.

Leone: Komm Akame, wir legen Tatsumi mal schnell in sein Bett.

Akame: Verstanden.

Nadjenda: Doktor, wann können sie Mit ihrem Vorhaben beginnen?

Doktor: wenn ich mit meinen Vorbereitungen gleich beginne, in etwa 2 Stunden.

Nadjenda: Sehr gut, ich gehe mal stark davon aus, das Tatsumi auch nicht so schnell aufwachen wird. Ok, dann wäre das schon mal geklärt.

Mine: Was für ein Vorhaben?

Nadjenda: Das erzähle ich dir in Ruhe, komm nur erst mal auf die Beine.

Akame: Mach langsam Mine, warte ich helfe dir.

Wenn man so lange im Koma liegt und sich nicht bewegen kann, ist es nur natürlich, das der eigene Körper schwach ist. Mit Akame's Hilfe konnte Mine immerhin etwas laufen. Jedoch wusste sie nicht so recht, was Wave bei ihren Kameraden zu suchen hat und warf ihm einen bösen und giftigen Blick entgegen. Jedoch war sie zu diesem Zeitpunkt nicht darauf aus, die Anwesenheit von Wave zu hinterfragen und so gingen erst mal an die frische Luft.

Leone: Was machen wir jetzt mit Tatsumi?

Doktor: Ich werde eine Schwester zum Überwachen beordern bis meine Vorbereitungen abgeschlossen sind.

Leone: Ok, das hört sich vernünftig an.

Und so verließen sie das Zimmer und ließen Tatsumi unter Beobachtung zurück.

Fortsetzung folgt.....